

Erntedank 2022

Erntedank: wofür?



Früher war manches einfacher. Am Erntedanktag ist man zusammen mit den Bauern des Dorfes in die Kirche gegangen und hat gemeinsam Gott für die Ernte gedankt. Christen, die zur Gemeinschaftsbewegung gehörten, haben darüber hinaus noch mehr getan. Sie haben ihren Dank an Gott zusätzlich mit einer besonderen Spende für ihren Verband zum Ausdruck gebracht.

Inzwischen ist es in Europa selbstverständlich geworden, dass wir immer reichlich zu essen haben. Wir haben uns daran gewöhnt, dass Dinge wie Gas und Öl zum Heizen und elektrischer Strom für unsere vielen technischen Geräte immer zur Verfügung stehen.

Aber durch den Krieg in der Ukraine spüren wir neu, es ist überhaupt nicht selbstverständlich, dass Menschen genug zu essen haben. Gleichzeitig



merken wir in dieser besonderen Zeit, dass vieles andere, wie eine intakte Umwelt und ein gesundes Klima, ebenso wenig selbstverständlich ist.

Das Erntedankfest ist ein guter Anlass, sich dies neu bewusst zu machen und Gott für all das Gute

„Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet in Ewigkeit.“



zu danken, was wir zum Leben haben. Für mich drückt dies der biblische Satz „Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet in Ewigkeit.“ (Psalm 107,1) treffend aus.

Wir glauben aber ebenso, dass für ein erfülltes Leben nicht nur der Körper, sondern auch die Seele Nahrung braucht. Deshalb bitten wir Sie, zwei besondere Initiativen in unserem Verband zu unterstützen.

Einmal ist es das Projekt „Kirche Kunterbunt“ – weit mehr, als ein besonderer Gottesdienst für Kinder. Es ist ein Angebot für ganze Familien mit Kindern, Eltern und Großeltern. „Kirche Kunterbunt“ wird bei uns sehr engagiert von Sabine Lamaack begleitet. Die Gemeinschaften, die damit begonnen haben, sind begeistert. Sie berichten, dass dieses Angebot auch für Familien attraktiv ist, die nicht zu unseren üblichen Besuchern gehören. >>>

Ebenso geht es um unsere Kampagne „Bei uns entfaltet sich Leben“. Menschen können dabei neu entdecken, mit welchen Gaben Gott sie

beschenkt hat und wie sie diese zum Segen für andere einsetzen können. Beim Impulstag am 14. Mai 2022 in Krelingen haben wir von ganz verschiedenen Teilnehmenden gehört, was dabei für sie in ihrem persönlichen Leben und in ihren Bezirken in Bewegung gekommen ist. Nach den Sommerferien soll die Initiative am 24. August 2022 mit einem Netzwerktreffen weitergehen.

Beide Projekte können wir nicht aus unserem normalen Haushalt finanzieren. Darum bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung.

Gott segne Sie!

Georg Grobe und Gerhard Stolz

Hannoverscher Verband
Landeskirchlicher Gemeinschaften



Eine Bewegung in der evangelischen Kirche
Bahnhofstr. 41B, 29221 Celle · Telefon 05141-45656 · hvlg@hvlg.de
Spendenkonto: Nr. 617458, BLZ 520 604 10, EB Hannover
IBAN DE62 5206 0410 0000 6174 58; BIC GENODEF1EK1; EB Hannover

